

ORGANISATION

FAXANMELDUNG: 0316 231123 4490 oder
0316 382684 17

oder unter www.zmk-graz.at

Teilnahmegebühren:

Freitag, 28.02, 14:00 – 18:00

- Humanpräparatekurs
(Begrenzte Teilnehmerzahl!) € 650,-

Freitag, 28. Februar 2014, 15:00 – 18:00

- Seminar Ästhetische
Frontzahn-Restorationen
(Begrenzte Teilnehmerzahl!) € 200,-

Samstag, 01.03, 09:00 – 17:00

- bis . Februar 2014 € 250,-
 anschließend € 300,-
 Studierende der Zahnmedizin € 30,-

Name, Adresse:

E-Mail Adresse: _____

ATLANTIS™

Für alle
gängigen
Implantatsysteme

The natural choice

ATLANTIS™ patientenindividuelle Abutments

Exzellente Funktion und natürliche Ästhetik für Ihre Patienten.
ATLANTIS patientenindividuelle Abutments sind mehr als nur CAD/CAM:

- Freie Wahl des Implantatsystems und des Werkstoffs
- Optimales Durchtrittsprofil und Weichgewebeausformung
- Unterstützung für die endgültige Restauration
- Vereinfachte Arbeitsprozedur



ATLANTIS patienten-
individuelles Abutment



Standardabutment



We have you covered
ATLANTIS Abutments sind
durch die umfassende
Garantie abgedeckt. Weitere
Informationen finden Sie unter
www.atlantisabutment.de

Erfahren Sie mehr auf unserer Website www.dentsplyimplants.at oder unter
01/205 12 00-5135, DENTSPLY IH GmbH, Liesinger Flur-Gasse 4, 1230 Wien.

www.dentsplyimplants.at

DENTSPLY
IMPLANTS

ENTWEDER ODER ?

Entscheidungshilfen für die
tägliche klinische Praxis

28.02. - 01.03.2014, Graz

ZAHNERHALTUNG PROTHETIK IMPLANTOLOGIE

Hat Keramik Goldfüllungen komplett abgelöst? Sollen wir zementieren
oder nur mehr kleben? Zähne erhalten oder großzügig extrahieren?
Festsitzend oder abnehmbar versorgen? Verschrauben oder Zementieren?
Wie sollen wir es machen? Welches Material sollen wir verwenden?

Christof Pertl, Martin Lorenzoni, Michael Payer & Gernot Wimmer

Sehr geehrte Damen und Herren!

Motiviert vom großen Erfolg der Veranstaltungen der letzten Jahre laden wir Sie wieder ein, zu einer praxisorientierten Fortbildung nach Graz zu kommen.

Es gibt in unserem Fachgebiet zahlreiche offene Fragestellungen, die uns bei unserer täglichen Arbeit mit einer gewissen Unsicherheit begleiten. Einiges von dem haben wir aufgegriffen und wir werden versuchen, Ihnen klare Stellungnahmen zu vermitteln. Dazu haben wir entsprechende Experten eingeladen, die wissenschaftlich belegt und mit ihrer eigenen fundierten klinischen Erfahrung den derzeitigen Wissenstand präsentieren werden.

Hat Keramik Goldfüllungen komplett abgelöst? Sollen wir zementieren oder nur mehr kleben? Zähne erhalten oder großzügig extrahieren? Festsitzend oder abnehmbar versorgen? Verschrauben oder Zementieren? Wie sollen wir es machen? Welches Material sollen wir verwenden?

Am Samstag werden wir uns mit solchen Fragen auseinandersetzen und hoffentlich klare Antworten bekommen!

Freitag am Nachmittag werden wir wieder einen Humanpräparate-Kurs durchführen, welcher der Auffrischung unserer anatomischen Kenntnisse dient. Wir werden die wichtigsten kritischen Regionen, welche bei unterschiedlichen oralchirurgischen oder implantologischen Eingriffen zu Komplikationen führen können, genauer untersuchen. Den Nervus lingualis, die Arteria palatina, den Verlauf des Mandibularkanals und andere wichtige Strukturen.

Parallel dazu bieten wir am Freitag ein Seminar über minimal-invasive Restaurationen im Frontzahnbereich mit dem bekannten Zahntechniker Klaus Mütterthies, der in diesem Gebiet über außergewöhnliche Erfahrung und Expertise verfügt. Er zeigt Fälle von Engständen, lückiger Stellung, Schachtelung und Zahnverlängerungen, die mittels Veneers wunderbar gelöst wurden. Wenn Sie an diesem Thema interessiert sind, sollten Sie eine solche besondere Gelegenheit nicht verpassen. Die Veranstaltung ist sowohl an Zahnärzte als auch an Zahntechniker gerichtet.

Schließlich hoffen wir, dass wir Ihre Neugier geweckt haben und freuen uns, wenn Sie an dieser spannenden Auseinandersetzung teilnehmen würden. Wir versprechen Ihnen eine engagierte und praxisgerechte Fortbildung.

Christof Pertl & Martin Lorenzoni

Freitag, 28. Februar 2014

Medizinische Universität Graz - Vorklinik,
Harrachgasse 21, 8010 Graz
Sezierraum
Seminarraum SR 07.11, 1. OG

14:00 – 18:00

Humanpräparatekurs – Kritische Anatomie in der Oralen Chirurgie, Implantologie und Parodontologie

(N. Jakse, M. Lorenzoni, M. Payer, C. Pertl, A. Weiglein und G. Wimmer)

Bei unterschiedlichen operativen Eingriffen geraten wir immer wieder in Unsicherheit: Ist dies schon das Foramen mentale? Wo liegt die Arteria palatina? Ist diese Struktur der Nervus lingualis? Wie ist eigentlich der Nasenboden gestaltet? Viele solcher klinisch relevanten Fragestellungen sollen durch diese effizient und praktisch gestaltete Auffrischung unserer anatomischen Kenntnisse geklärt werden. In diesem Workshop werden Sie ausreichend Gelegenheit bekommen am Humanpräparat unter kompetenter Betreuung zu präparieren, aber auch den einen oder anderen operativen Eingriff zu üben.

5 Fortbildungspunkte aus Implantologie, Gebühr: € 650,-

15:00 – 18:00

Seminar – Minimal-invasive Restaurationen im Frontzahnbereich

(Klaus Mütterthies, D)

In diesem Seminar werden Fälle von Engständen, lückiger Stellung, Schachtelungen, Zahnverlängerungen und Verkürzungen besprochen. Es werden einfache und minimal-invasive Lösungen mit großer Wirkung mit Veneers und Kunststoff gezeigt. Das Seminar richtet sich sowohl an Zahnärzte/innen und Zahntechniker/innen. Es ist dies eine besondere Gelegenheit, neue Ideen und Möglichkeiten für Lösungen deutlich verbesserter Frontzahnästhetik kennenzulernen. Klaus Mütterthies ist einer der renommiertesten deutschen Zahntechniker und ein mitreißender Vortragender.

4 Fortbildungspunkte, Gebühr: € 200,-

Samstag, 1. März 2014, 09:00 – 17:00

Hörsaal 07.02, Vorklinik, Harrachgasse 21, 8010 Graz

09:00 – 10:00

Gold oder Keramik in der restaurativen Zahnheilkunde?
(Herbert Dumfart, A)

10:00 – 11:00

Zahnerhaltung als Praxiskonzept? (Wolfgang Westermann, D)

11:00 – 11:30

Pause und Dentalausstellung

11:30 – 12:30

Zahnersatz als Praxiskonzept? (Georg Mailath-Pokorny, A)

12:30 – 13:00

Zahnerhalt oder Ersatz – Diskussion (Moderation M. Lorenzoni & C. Pertl)

13:00 – 14:00

Mittagspause und Dentalausstellung

14:00 – 14:30

Abdruck oder CAD/CAM – Wo liegt die Genauigkeit?
(Andreas Bindl, CH)

14:30 – 15:30

Verschrauben, Zementieren oder Kleben? (Daniel S. Thoma, CH)

15:30 – 16:00

Pause und Dentalausstellung

16:00 – 17:00

Abnehmbare oder festsitzende Versorgungen – Pro & Contra?
(Walther Wegscheider & Rudi Fürhauser)

6 Fortbildungspunkte